

25. Juli 1941.

274/41 ST/H

An den
Herrn Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung und
Volksbildung
Berlin W.8
Unter den Linden 69

Betrifft: Antrag auf Genehmigung einer wissenschaftlichen
Reise nach Rom.

Der Professor an der Universität Tübingen, Dr. K. A. F i n k, beabsichtigt, in den Monaten September bis November d.J. eine etwa 6-wöchige Reise nach Rom zu unternehmen, um im Vatikanischen Archiv und im Deutschen Historischen Institut für den Band des Repertorium Germanicum, mit dem er beauftragt ist, zu arbeiten. Die Fortsetzung des Druckes, von dem bereits mehrere Lieferungen fast fertiggestellt sind, hängt von dieser Reise ab. Unter Bezugnahme auf meine Unterredung mit Herrn Professor H a r m j a n z bitte ich den Herrn Minister, meinem Antrag auf Aus- und Wiedereinreisegenehmigung während der Monate September, Oktober und November d.J. zuzustimmen und ihn an das Auswärtige Amt befürwortend weiterzuleiten. Der Reisepaß Professor F.s wird hier beigelegt. Professor Fink hat mir die Erklärung abgegeben, daß er nach Bescheinigung des Wehrmeldeamtes Tübingen vom 20. Januar 1941 „von jedem aktiven Wehrdienst befreit und ohne Wehrdienstverhältnis“ ist.